

## **Niederschrift Nr. 5**

### **über die öffentliche Gemeinderatssitzung**

am Montag, 04.04.2022 (Beginn 19:30 Uhr; Ende 20:25 Uhr)

im Kurhaus, Bernau im Schwarzwald  
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Alexander Schönemann*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **neun** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schmidt,	Liane	Gaß
			Schweizer,	Matthias	Dorf
Franz,	Manfred	Innerlehen	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Goos,	Daniel	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Klesse,	Hansjörg	Weierle	Spitz,	Stefan	Innerlehen

Es fehlen entschuldigt:

Dr. Friedhelm Bork (Krankheit)

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführerin:

*Fleig-Mutter, Katharina*  
*Hauptamtsleiterin*

sonstige Verhandlungsteilnehmer: 4 Zuhörer

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 24.03.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 01.04.2022 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.  
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

./.

Bürgermeister Schönemann begrüßt die Gemeinderäte, die Zuhörer und die Presse zur Sitzung.

### **Punkt 1**

#### **Bekanntgaben der Verwaltung**

##### **a) Ukrainehilfe**

Bisher sind zwei Mütter mit Ihren Kindern in einer Privatwohnung in der Gemeinde untergekommen. Ein herzlicher Dank gilt dem Wohnungssteller sowie allen, die sich mit Wohnungsangeboten an die Gemeinde gewandt haben.

Möglicherweise kann alsbald mit weiteren Flüchtlingsgruppen gerechnet werden. Hierzu wurden mit Eigentümern von größeren Unterbringungsmöglichkeiten bereits Kontakt aufgenommen.

Eine vom Museum angelegte Spendenaktion läuft. Ein Geldbetrag konnte bereits übergeben werden.

##### **b) Corona**

Durch die am 02.04.2022 in Kraft getretene Corona Verordnung des Landes sind sämtliche Schutzmaßnahmen in fast allen Bereichen weggefallen.

Zum Schutz der Besucher und Mitarbeiter gilt die Maskenpflicht im Rathaus, im Rahmen des Hausrechts, weiter.

##### **c) Sportzentrum Spitzenberg / Zuwendungsbescheid**

Der Förderbescheid für das Projekt „Neubau Spitzenberg“ wurde letzte Woche in Stuttgart von Minister Hauk an Bürgermeister Schönemann überreicht. Die Gemeinde erhält die volle Fördersumme.

##### **d) ELR Förderung / Förderrunde 2022 / Programmentscheid**

Bürgermeister Schönemann teilt mit, dass alle Projekte aus dem von der Gemeinde eingereichten ELR-Antrag in das Jahresprogramm 2022 übernommen wurden.

##### **e) Einladung GV Förderverein Feuerwehr**

Die Generalversammlung des Förderverein Freiwillige Feuerwehr findet am 23.04.2022 statt. Hierzu sind alle Gemeinderäte eingeladen.

### **Punkt 2**

#### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

./.

### **Punkt 3**

#### **Frageviertelstunde für Einwohner**

./.

./.

#### **Punkt 4**

##### **Brandschutz Kindergarten / Vergabe**

Die im Juli letzten Jahres durchgeführte Brandverhütungsschau brachte einige Brandschutzmängel am Kindergartengebäude zum Vorschein. Unter anderem muss ein zweiter baulicher Rettungsweg für die Gruppenräume 1,2 und 3 hergestellt werden.

Von der Architekturwerkstatt Hochrhein wurden entsprechende Pläne erstellt. Ein Bauantrag wurde bereits beim Baurechtsamt eingereicht.

Die Baumaßnahme soll Ende Mai beginnen und bis Ende Juni ausgeführt sein.

Zur Ausführung wurden durch die Architekturwerkstatt Hochrhein für die notwendigen Gewerke verschiedene Angebote eingeholt.

##### a) Metallbuarbeiten

Im Bereich Metallbuarbeiten wurden fünf Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Drei der Unternehmen gaben kein Angebot ab. Folgende Angebote sind eingegangen:

- Kunz, Todtnau 16.991,53 € (brutto)
- Anbieter 2 17.255,00 € (brutto)

Nach kurzem Austausch beschließt der Gemeinderat einstimmig den Auftrag für die Metallbuarbeiten an die Firma Kunz aus Todtnau zum Angebotspreis von 19.991,53 (brutto) zu vergeben.

##### b) Maurerarbeiten

Im Bereich Maurerarbeiten wurden vier Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zwei der Unternehmen gaben kein Angebot ab. Folgende Angebote sind eingegangen:

- Amann, Grafenhausen 24.972,15 € (brutto)
- Anbieter 2 23.658,99 € (brutto)

Anbieter 2 unterbreitet zwar das günstigere Angebot, kann jedoch die Arbeiten erst im Herbst 2022 durchführen. Da dies nicht mit dem Bauzeitenplan der Maßnahmen vereinbar ist, empfiehlt die Verwaltung den Auftrag an die Firma Amann aus Grafenhausen zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Maurerarbeiten an die Firma Amann aus Grafenhausen zum Angebotspreis von 24.972,15 € (brutto) zu vergeben.

##### c) Maler-, Putz-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten

Die Firma Barbisch aus Schönau bietet Maler-, Putz-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten zum Preis von 7.614,81 € (brutto) an. Im weiten Umkreis existiert keine Firma, die sämtliche Gewerke durchführen kann. Aus diesem Grund wurde auf die Einholung weiterer Angebote verzichtet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Maler-, Putz-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten zum Preis von 7.614,81 € (brutto) an die Firma Barbisch aus Schönau zu vergeben.

##### d) Fluchttüren

Die Firma Rogg aus Bernau bietet die notwendigen Fluchttüren und deren Einbau zum Preis von 30.487,80 € (brutto) an. Im weiten Umkreis ist keine Firma zu finden, welche Fluchttüren in dieser Form anbieten kann.

#### **Punkt 4 (Fortsetzung)**

Aus diesem Grund wurde auf die Einholung weiterer Angebote verzichtet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag an die Firma Rogg aus Bernau zum Angebotspreis von 30.487,80 € zu vergeben.

#### **Punkt 5**

##### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

###### **a) Gehweg Gass Richtung Oberlehen**

Auf Anfrage von Gemeinderätin Liane Schmidt wird mitgeteilt, dass es sich bei den fehlenden Randsteinen entlang des Gehwegs von Bernau-Gaß in Richtung Bernau Oberlehen um Winterschäden handelt, die alsbald beseitigt werden.

###### **b) Grünabfallcontainer Friedhof**

Auf weitere Anfrage von Liane Schmidt teilt Bürgermeister Schönemann mit, dass ein zentraler Grünabfallbehälter auf dem Friedhof aufgestellt werden soll.

Der Container, der derzeit auf dem Friedhofparkplatz steht, ist zu groß und zu massiv. Es wird sich nach einer kleineren und passenderen Lösung umgesehen.

###### **c) Erdaushubablagerungsdeponie**

Gemeinderat Manfred Franz erläutert die Auffüllungsarbeiten an der Erdaushubablagerungsdeponie. Aus seiner Sicht wurde die genehmigte, abgelagerte Aushubmenge bereits um ein Vielfaches überschritten. Im Bereich der jetzigen Auffüllung verläuft eine Wasserleitung der Gemeinde. Er fragt an wie es sich bei einer Überfüllung der Wasserleitung mit Aushubmaterial verhält bzw. wer hier für Kostenersatz herangezogen werden kann.

Bürgermeister Schönemann teilt mit, dass alsbald ein Kontrolltermin durch das zuständige Umweltamt stattfinden soll. Bereits zu Beginn der Arbeiten wurden von der Gemeinde auf die Wasserleitung hingewiesen. Wassermeister Strittmatter wird bei den Kontrollen Vorort mit dabei sein.

###### **d) Breitbandausbau**

Auf Anfrage von Gemeinderat Mattias Schweizer teilt Bürgermeister Schönemann mit, dass der bestehende Vertrag mit der insolventen Firma Stark Energies aufgehoben wurde. Wie sich die Fortführung der Arbeiten gestaltet ist noch nicht bekannt.

Auf Weitere Anfrage teilt der Vorsitzende mit, dass auch im Ortsteil Weierle noch kein stabiles Signal des Landkreises vorhanden ist.

Auf Anfrage von Gemeinderat Markus Baur teilt der Vorsitzende mit, dass sämtliche Gegenstände, welche noch aus Beständen der Firma Stark Energies resultieren und im Bereich Tannengrund gelagert werden als Insolvenzmasse zu behandeln sind.

###### **e) Sanierung L 146**

Auf weitere Anfrage von Gemeinderat Markus Baur wird mitgeteilt, dass die Abnahme der L 146 stattgefunden hat. Sämtliche Mängel wurden angegeben und im Abnahmeprotokoll aufgenommen. Die Arbeiten (Mängelbeseitigung) sollen im Laufe des Monats April fertiggestellt werden.

**f) Bauvoranfrage Neubau Fachmärkte Weierle**

Auf Anfrage von Gemeinderat Daniel Goos teilt der Vorsitzende mit, dass die Bauvoranfrage bezüglich des Neubaus zweier Fachmärkte im Ortsteil Weierle vom Baurechtsamt noch nicht beschieden wurde.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Die Protokollführerin: